



[14. November 2023, 15:00 – 17:30 Uhr]

Raum- und Flächenkuratorium im Modellprojekt

Kurzprotokoll der 14. Sitzung

1. Einführung

Das Protokoll der vorherigen Sitzung wird ohne Änderungen verabschiedet; die Tagesordnung wird vorgestellt.

2. Wabenkonzept

Hr. Dudschus stellt das Wabenkonzept vor, das auf Gemeinwohl und gesellschaftliche Teilhabe ausgerichtet ist. Vertreter:innen mehrerer Initiativen präsentieren ihre Arbeit und ihren aktuellen Flächenbedarf. Hierauf aufbauend wird über die Nutzung der Alten Reithalle und die Zukunft der Initiativen auf dem Dragonerareal diskutiert. Ein Workshop zur Klärung der konkreten Flächenbedarfe wird angekündigt. Die BIM sichert zu, sich mit den schriftlichen Impulsen der Teilnehmer:innen zu befassen und zeitnah Rückmeldung zu geben.

3. Zusammensetzung des RFK

Das RFK befasst sich mit der Fragestellung, ob und wie die Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt (SenKultGZ) sowie weitere Vertreter:innen für das Themenfeld Gewerbe zukünftig in die Arbeit des Gremiums eingebunden werden sollen. Es erfolgt eine Verständigung darauf, dass Vertreter:innen der SenKultGZ zukünftig als ständige Gäste an den Sitzungen teilnehmen sollen.

4. Potentialstudie

Hr. Matthes gibt einen Überblick über den aktuellen Stand der Studie und betont die Bedeutung des Erhalts der Adlerhalle. Es wird weiterführend über die Nutzung des Dorfplatzes und den Investitionsbedarf für die Adlerhalle gesprochen.

5. Sachstand: Entwicklungen auf dem Areal

Die BIM informiert über den Stand der Instandsetzung der Halle 19 und die Situation des Ateliers 17 in der Alten Reithalle. Es wird über die Suche nach Ersatzflächen für die betroffenen Nutzer:innen und die gemeinsamen Bemühungen diskutiert.